

Pressespiegel vom 16. November 2021

StZ

800 Omnibusfahrer im Land streiken

STUTTGART. Im langwierigen Tarifkonflikt des privaten Omnibusgewerbes haben etwa 800 Fahrerinnen und Fahrer aus 20 Unternehmen im Südwesten am Montag ihre Arbeit niedergelegt. An die 500 Beschäftigte nahmen an einer Demonstration in Stuttgart teil. Vor dem Finanzministerium im Neuen Schloss ermahnten sie die Landesregierung, den ÖPNV ausreichend zu finanzieren, um anständige Arbeitsbedingungen zu ermöglichen. In der Vorwoche hatte Verdi einen entsprechenden „Brandbrief“ an Ministerpräsident Winfried Kretschmann gesandt.

An diesem Dienstag werden die Verhandlungen in der elften Runde fortgesetzt. Zentraler Streitpunkt ist noch immer die Bezahlung der Standzeiten, während es sonst weitgehend eine Verständigung gibt. *ms*